

Deutz

Zusammenarbeit mit Kukje in den USA

Deutz bringt in den USA zwei neue Motoren in der Leistungsklasse unter 19 kW heraus. Die Modelle D1.2 und D1.7 sind ideal für eine Vielzahl von Gerätetypen geeignet und erfüllen die neuesten Emissionsstandards für die Märkte in den USA und der EU.



© Deutz

Die Deutz America-Zentrale in Norcross, Georgia.

Die Deutz Corporation hat eine langfristige Vereinbarung mit Kukje Machinery unterzeichnet. Ziel ist es, das Motorenportfolio im Leistungsbereich unter 19 kW im amerikanischen Markt zu erweitern. Zwei neue Motorenmodelle, der D1.2 und der D1.7, stehen ab sofort zur Auslieferung in ganz Nordamerika zur Verfügung und werden bereits durch den Deutz Ersatzteil- und Wartungsservice unterstützt. „Bei den Modellen D1.2 und D1.7 handelt es sich um kostengünstige und leistungsstarke Motoren, die die neuesten Emissionsstandards in Nordamerika und der EU erfüllen. Durch den Ausbau dieses speziellen Motorensegments können noch mehr Endgerätehersteller Deutz-Motoren für ihre Produkte nutzen,“ erklärt der Vorstandsvorsitzende der Deutz AG, Dr. Frank Hiller. Der D1.2 und der D1.7 können u.a. in Hubarbeitsbühnen, Grabenfräsen, kleinen Kompaktladern sowie Rasenpflegegeräten und Pumpen eingesetzt werden.

Die beiden neuen Motoren werden unter der Marke Deutz vertrieben und durch das Deutz Servicenetzwerk unterstützt. Es handelt sich um Saugmotoren mit drei Zylindern, die je nach Modell mit 1,2 oder 1,7 Litern Hubraum angeboten werden und eine Ausgangsleistung von bis zu 19 kW liefern. Des Weiteren können die Motoren auch in Verbindung mit den neuen E-Deutz-Produkten eingesetzt werden und bieten Kunden somit ein Hybrid-Komplettpaket. Weitere Infos unter www.Deutzamericas.com.